

„Auf dem Weg zum Prozessmanagement an einer Hochschule“

Dr. Heidrun Schöch, Qualitätsmanagement der Fachhochschule Vorarlberg, 29. Juni 2010

- **Kurze Vorstellung der Fachhochschule Vorarlberg**
 - **Ziel eines Managementhandbuches**
 - **Aufbau/Inhalt des Managementhandbuches**
 - **Die Prozesse an der Fachhochschule Vorarlberg**
 - **Dokumentation**
 - **Bisherige Erfahrungen**
-

- 1989 Gründungsjahr (Eigentümerin: Land Vorarlberg)
- Ca. 1000 Studierende (ca. 100 Incoming Studierenden/Studienjahr)
- 248 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (194 VZÄ); 85 Nebenberuflich Lehrende
- Bachelor- und Masterstudiengänge (jeweils 7 Programme)
- Akkreditierte Weiterbildungsprogramme (6 Programme)
- Forschungszentren (3 bestehende; 2 zusätzlich in Planung)

Ziel des Managementhandbuches ist es, Transparenz und somit Sicherheit und Wirksamkeit in der Aufbau- und Ablauforganisation an der FHV zu gewährleisten.

Das Managementhandbuch der Fachhochschule Vorarlberg wird in Anlehnung an die ISO 9001 in der derzeit gültigen Fassung mit Berücksichtigung der hochschulischen Anforderungen und Rahmenbedingungen umgesetzt.

Auf dem Weg zum Prozessmanagement
Zentrale Aspekte

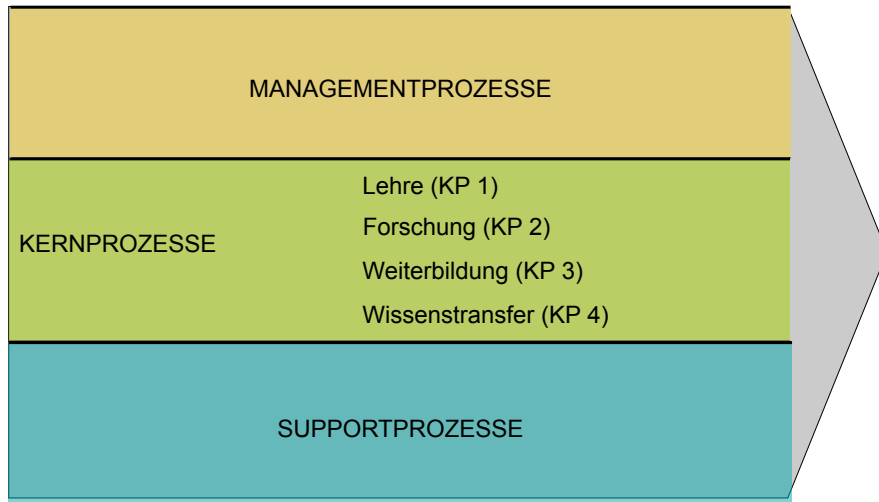


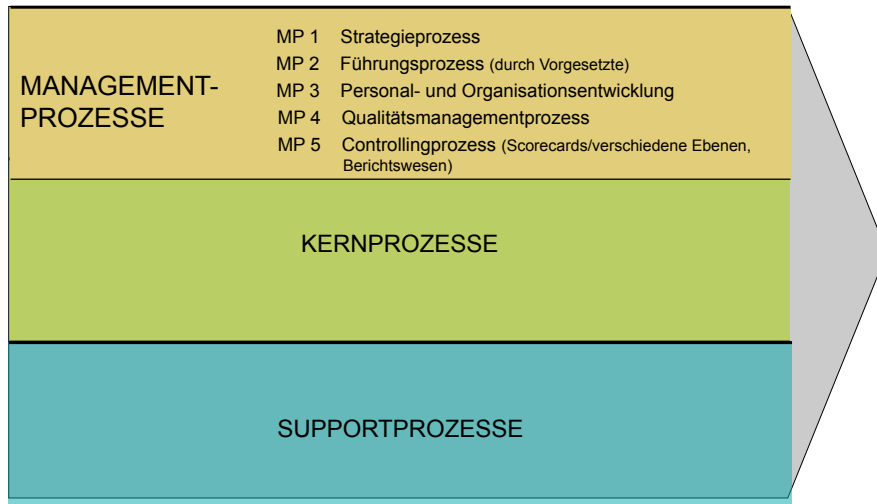
- Prozessorientierung
- KVP = Kontinuierlicher Verbesserungsprozess
- Einbindung der Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Auf dem Weg zum Prozessmanagement
Aufbau/Inhalt



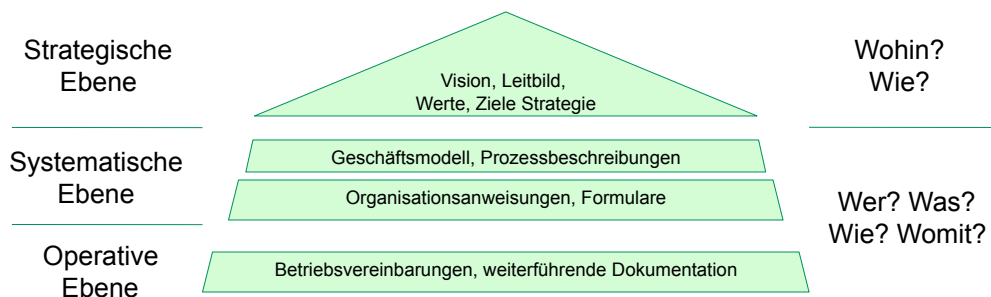
- Ziel und Zweck des Managementhandbuches
- Das Managementhandbuch bildet die übergeordneten Vorgaben der Fachhochschule Vorarlberg ab
 - Vision, Mission, Werte
 - Ziele
 - Strategie
 - Aufbauorganisation
- Die Ablauforganisation orientiert sich nach den Prozessen der Fachhochschule Vorarlberg wie
 - Kernprozesse
 - Unterstützende Prozesse
 - Managementprozesse





... im wikisierten **INSIDE** der FHV

... mit Unterstützung von Hirschmann-Automotive



Auf dem Weg zum Prozessmanagement
Bisherige Erfahrungen



- Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter
 - Dokumentation
 - Prozesse
 - Kommunikation
-